

Dr. Norbert Regitnig-Tillian

Journalist, Verleger und wissenschaftlicher Projektmitarbeiter bei Medienhaus Wien.

Kontakt via office@mhw.at

CURRICULUM VITAE

Norbert Regitnig-Tillian (Jg. 1963) studierte nach einer technischen HTL-Ausbildung Publizistik, Kommunikations- und Politikwissenschaften. Seit Ende der 1980er Jahre ist er als freier Journalist tätig. Er gestaltete unter anderem TV-Reportagen und Dokumentationen für den ORF, Pro7 und RTL, schrieb Coverstorys aus dem Bereich Wissenschaft für das Nachrichtenmagazin *profil* und war bis 2015 Chefredakteur des Fachmagazins *Austria Innovativ*. Parallel zu seiner journalistischen Tätigkeit engagiert er sich als Forscher und Entwickler im Bereich Medien, Journalismus sowie Aus- und Weiterbildung.

2017 hat er zudem den "Delta X Verlag" gegründet, der (populär-)wissenschaftliche Literatur, vor allem zu medizinischen Fragen, publiziert (<https://www.deltax.at>).

Beim Aufbau des „redaktionslehrgangs magazinjournalismus“ (1996-1998) war er gemeinsam mit Andy Kaltenbrunner (damals: *profil/trend*) und Thomas Bauer (damals Institutsvorstand IPKW Uni Wien) als Entwickler tätig und parallel am Aufbau der ersten Magazin-Onlinedienste Österreichs (*profil.at*, *trend.at*) und ersten digitalen Rechtsdatenbanken beteiligt. Seit 2002 arbeitete er in Entwicklungsteams zur Gründung mehrerer Journalismus- und Medienmanagement-Studiengänge. Lehrtätigkeit u.a. an Fachhochschulen und Journalismusakademien.

Seit Gründung von Medienhaus Wien im Jahre 2005 ist er regelmäßig projektbezogen in Forschungsarbeiten involviert, etwa bei den Studien über den Medienstandort Wien, die medienökonomische Bedeutung von Mobile Devices oder zu Bürger:innenjournalismus 2.0. Seit 2013 liegt sein Forschungsschwerpunkt bei Mitarbeit an MHW-Projekten bei Fragen zu technischen Entwicklungen, IT-Trends, nationalen und internationalen Digitalisierungsstrategien und ihren ökonomischen und publizistischen Konsequenzen.